



VERLEGEANLEITUNG

IN TROCKEN- UND FEUCHTRÄUMEN

VERLEGEANLEITUNG - VOR DER MONTAGE LESEN

Signature-Paneele sind für die Verlegung innerhalb von Gebäuden bestimmt. Das Produkt ist für die Verkleidung von Wand- flächen sowohl in trockenen als auch in feuchten Räumen bestimmt. Eine korrekte Montage und Wartung gewährleistet eine langfristige Nutzung. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau oder schlechte Montagebedingungen entstehen. Vor der Montage müssen die Signature-Paneele am Montageort an die Raumtemperatur akklimatisiert werden. Der Raum, in dem die Paneele installiert werden, sollte eine Temperatur zwischen 15 °C und 30 °C aufweisen. Signature-Paneele sollte waagerecht, auf einer ebenen Fläche und unter kontrollierten Umgebungsbedingungen gelagert werden.



PFLEGEHINWEISE

Die strapazierfähige Oberfläche der Verkleidung kann mit Duschpaneel-Reinigungs spray, einem milden, nicht scheuernden Reiniger mit antibakteriellem Wirkstoff, hygienisch gereinigt werden. Scheuernde Reinigungsmittel und Bleichmittel dürfen auf den Paneelen NICHT verwendet werden. Nicht direktem Sonnenlicht oder Temperaturen über 60 °C aussetzen.



Vor Sonne schützen



Folie 1cm vom Rand lösen und Kanten auf Schäden überprüfen



Farbton überprüfen



Keine beschädigten



Schutzfolie erst nach der Installation komplett entfernen





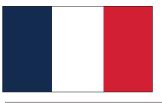




- Anforderungen an Bauprodukte ABB (EN16515 für VOC- und Formaldehydemissionen)
- MVV TB / ABG Anh.8



· Belgische Anforderung VOC



Französische Anforderung VOC



Österreichische Anforderung EcoLabel UZ 56



Finnische Klassifikation M1



Britische Anforderung BREEAM





Wasserbeständigkeit [ISO 24336] - SplashBoard® Signature-Paneele sind zur Anwendung in Innenräumen jeglicher Art und besonders für Feucht- und Nassräume, wie beispielsweise Bäder, Waschräume, Küchen, Kellerräume geeignet. SplashBoard® Signature-Paneele sind vollständig wasserbeständig und verändern sich auch bei längerer Wassereinwirkung nicht, d.h. selbst in Duschzellen kann eine Verkleidung damit erfolgen.



Dimensionsstabilität [ISO 23999] - SplashBoard® Signature-Paneele haben eine sehr hohe Dimensionsstabilität bei wechselnden Raumtemperaturen und Feuchtigkeiten. Bei Einwirkung von Wasser gibt es keine Dimensionsveränderungen. Maßänderungen bei raumtypischen Temperaturänderungen sind zu vernachlässigen. Eine dauerhafte Temperatur oberhalb von 50 °C sollte allerdings vermieden werden.

Es wird eine Dimensionsstabilität von 0,25% in Längs- und Querrichtung garantiert, bis zu einer maximalen Temperaturwert von + 80 ° C gemäß ISO 23999.



Feuerwiderstand [EN 13501-1]

SplashBoard® Signature-Paneele sind schwer entflammbar und erfüllen die Anforderungen der Klasse C-s2,d0 nach EN 13501-1.



Lichtbeständigkeit. Das bedeutet, auch in stark sonnendurchfluteten Räumen kann die Anwendung ohne Einschränkungen erfolgen.



SplashBoard® Signature-Paneele erfüllen alle Anforderungen hinsichtlich Chemikalienbeständigkeit nach **EN 438-2: 2019**. Die Oberflächen sind somit auch nach unachtsamem Umgang mit Haushaltschemikalien leicht zu reinigen und auch bei längerer Einwirkdauer findet keine Beschädigung statt. Das betrifft handelsübliche Reinigungs- und Waschmittel sowie Kosmetika aber auch stark färbende Getränke wie beispielsweise Kaffee, Tee oder Rotwein.



SplashBoard® Signature Wandpaneele sind für Innenräume konzipiert, es können damit u.a. Wände und Decken dekorativ verkleidet werden, auch in Feucht- und Nassräumen. Freude am Produkt und einen langer Gebrauchsnutzen werden bei einer sachgerechte Montage und Pflege der Wandpaneele garantiert.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgerechte Montage oder unzureichende bauliche Bedingungen entstehen.

MATERIALBEDARF	Messen Sie Ihre zu verkleidenden Flächen genau aus. Berücksichtigen Sie bitte, dass bei der Verlegung durch Sägen und Anpassen ein Mehrbedarf besteht. Wir empfehlen, 10% Material zusätzlich zur berechneten Fläche zu kaufen.
KLEBSTOFF	Für Trockenräume -SplashBoard® SBS-PC Klebstoff/Dichtstoff Für Feuchträume empfehlen wir ARDEX AF 495 Zweikomponen- ten-Klebstoff
AKKLIMATISIERUNG	48H
MONTAGEBEDINGUNGEN	15°C - 30°C
DEFINITION VON WASSER- BESTÄNDIGKEIT	Die strukturelle Integrität von SplashBoard® Paneelen wird bei Kontakt mit Feuchtigkeit / Was- ser nicht beeinträchtigt

1. AKKLIMATISIERUNG

Lagern Sie Ihr Material bitte 48 Stunden in den zu verlegenden Räumen waagerecht auf einer ebenen Fläche, so dass eine Temperaturangleichung erfolgt. Die Raumtemperatur sollte dabei $15-30\,^{\circ}$ C betragen.









2. WERKZEUGE

- Kreissäge mit Führung
- Schneidscheibe Scheiben mit einer ausreichend großen Anzahl der Zähne,
 - z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne)
- Universalmesser
- · Lineal, Maßband, Bleistift
- · Distanzkreuze, Clips zum Nivellieren von Fliesen
- · Klebstoff-Spachtel, Pistole
- · Besen oder Staubsauger
- Optional: Tischkreissäge, Lochsäge, Stichsäge, Montagegreifer

3. VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS 3.1 ANFORDERUNGEN AN UNTERGRUND

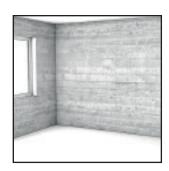
Wandpaneele können auf bauübliche Wand- und Deckenkonstruktionen angebracht werden. Das können Holzkonstruktionen, Mauerwerk mit oder ohne Putz, Beton, Fliesen oder ähnliches sein.

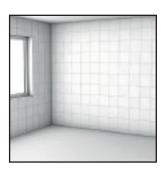
- Achten Sie darauf, dass der Untergrund ausreichend stabil und tragfähig ist.
- · Loser Putz oder lose Fliesen sind zu entfernen.
- Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und entfettet sein. Unebenheiten und Risse im Untergrund sind auszugleichen



- Entfernen Sie punktuelle Unebenheiten auf dem Untergrund.
 Vertiefungen k\u00f6nnen mit einer entsprechenden Spachtelmasse gef\u00fcllt werden und dann grundiert werden.
- Reinigen und entfetten Sie die Oberfläche der Fliesen, bevor Sie mit dem Auftragen des Klebstoffes beginnen







3.2. UNTERGRUND NIVELLIEREN

Der Untergrund muss möglichst eben sein, Wölbungen sollten auf ein Maß von max. 2mm auf eine Länge von 1m nivelliert werden.



3.3 UNTERGRUND REINIGEN

Reinigen Sie die Wand von Schmutz und Staub entfetten Sie diese beispielsweise von Kochausdünstungen, wenn Sie die Paneele auf einer nicht absorbierenden Oberfläche montieren.

3.4. OBERFLÄCHE MESSEN

Bevor Sie mit der Montage beginnen, messen Sie die Länge der Wände, an denen Wandpaneele montiert werden sollen. Planen Sie vorher, wieviel ganze Paneele verwendet werden können und welcher Restbetrag zur Paneelauftrennung besteht. Überlegen Sie vorher, wie das Verlegebild optimal ist. Ggf. müssen Sie den Teilbetrag auf das linke und rechte Außenpaneel aufteilen und beide entsprechend zurecht sägen.





4. ANPASSUNG DER MAßE

Passen Sie die Länge und Breite der Paneele mit einer Kreissäge mit Führung an. Zum Schneiden empfehlen wir Sägeblätter mit einer ausreichend großen Anzahl an Zähnen, z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne). Beim Sägen achten Sie darauf, dass das Paneel mit der dekorativen Oberfläche nach oben liegt. Wenn sich an der Wandoberfläche Steckdosen oder andere Installationskomponenten befinden, schneiden Sie vor der Montage Löcher in das Paneel. Je nach Form können die Löcher mit einer Lochsäge oder einer Stichsäge geschnitten werden.



5. REINIGUNG

Reinigen Sie die geschnittenen Paneele. Die Rückseite des Paneels, auf die der Klebstoff aufgetragen werden soll, muss staubfrei, trocken und entfettet sein, um die richtige Haftung des Klebstoffs zu gewährleisten. Außenpaneel aufteilen und beide entsprechend zurecht sägen.





6. KLEBSTOFF AUS ROHR / PISTOLE / FOLIENVERPACKUNG AUFTRAGEN

A. MONTAGEBÄNDER KLEBEN (OPTIONAL)

Kleben Sie das doppelseitige Montageband in gleichmäßigen Abständen von ca. 20-45 cm auf die Oberfläche des Untergrunds. Dieses Montageband ist ein Hilfsmittel, mit dem Sie die Paneele nach Klebstoffauftrag leichfitxieren können bis der Klebstoff abgebunden ist. Danach übernimmt dieser die eigentliche Verbindung zur Wand.

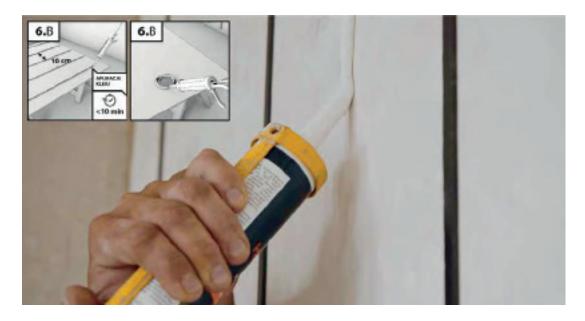


B. KLEBSTOFF AUFTRAGEN

Tragen Sie den Klebstoff auf die Rückseite des Paneels oder die Wandfläche auf. Wenn Sie den Klebstoff mit Hilfe einer Kartusche auftragen, tragen Sie ihn in vertikalen Streifen mit 10 cm Abstand auf. Tragen Sie den Klebstoff nicht punktuell auf. An den Stellen, wo Sie Löcher ausgeschnitten haben für Steckdosen oder dergleichen, achten Sie darauf, dass der Klebstoff um das gesamte Loch aufgetragen wird.



Die Offenliegezeit des Klebstoffes sollte nicht mehr als 10 Minuten betragen, d.h. innerhalb dieser Zeit ist das Paneel fest mit der Wand zu verbinden.



7. KLEBSTOFF MIT SPACHTEL AUFTRAGEN

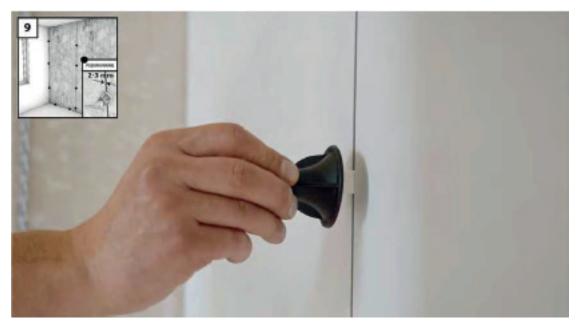
Sie können den Klebstoff auf die Rückseite des Paneels oder die Wandfläche mittels eines Spachtels vollflächig auftragen. Verwenden Sie einen Spachtel (C1) 4x4x4 mm. Tragen Sie den Klebstoff nicht in Punkten auf.

8. PANEEL AN DIE OBERFLÄCHE KLEBEN

Legen Sie das Paneel nach dem Auftragen des Klebstoffs an die Wand und drücken Sie darauf. Um die optimale Festigkeit zu garantieren, drücken Sie die Elemente so, dass zwischen ihnen eine Fuge von 2-3 mm besteht. Dieser Abstand stellt sicher, dass die Klebeverbindung die Verformung dauerhaft übertragen kann.







9. PANEEL NIVELLIEREN

Stecken Sie nach dem Kleben des ersten Paneels die Befestigungsclips ein – damit wird eine Fuge zwischen den Paneelen (2-3 mm) hergestellt, die die Nivellierung der Oberfläche einfacher macht. Nivellieren Sie die angrenzenden Flächen, wenn das nächste Paneel aufgeklebt wird. Entfernen Sie die Clips nicht, bis der Klebstoff verbunden wird. Fahren Sie mit der Montage der nächsten Paneelen fort.



10. CLIPS UND SCHUTZFOLIE ENTFERNEN

Die Verbindung des Klebstoffes hängt von der Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit (24-48 h) ab. Mit der steigenden der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ist der Polymerisationsprozess schneller. Sorgen Sie für eine wirksame Belüftung, bis der Klebstoff vollständig verbunden wird. Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten und Verbindung des Klebstoffes die Clips und dann die Schutzfolie aus den Paneelen.



11. FUGE FÜLLEN

Füllen Sie die Fugen mit einer flexiblen Fuge (Epoxidfuge, Silikon) oder verwenden Sie spezielle Profile. Schützen Sie vor dem Auftragen der Fuge die Oberflächen entlang der Fuge mit einem Band – damit wird Verfugen schneller durchgeführt und die Oberfläche vor Schmutz geschützt. Montieren Sie die Profile während der Montage von Paneelen. Verwenden Sie den gleichen Klebstoff, den Sie für die Montage der Paneele verwenden. Füllen Sie die Innenfläche der Profile mit Silikon während der Montage, um die Verbindung zwischen dem Profil und Paneel abzudichten.



12. REINIGUNG NACH DER MONTAGE

Die Oberfläche von SplashBoard® Signature Wandpaneelen kann sofort nach der Installation verwendet werden. Entfernen Sie Staub und Schmutz mit SplashBoard® Reinigungsmittel. Wischen Sie die Paneele mit einem feuchten, nicht zu flauschigen Tuch (vorzugsweise Mikrofaser) ab. Verwenden Sie keine Draht- oder Nylonschwämme, die die Oberfläche beschädigen können. Beachten Sie aber bitte, dass die volle Belastbarkeit erst nach vollständigem Abbinden des Klebstoffes (in der Regel nach 24 h) gegeben ist



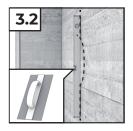














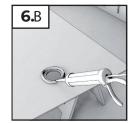










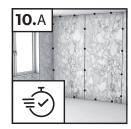




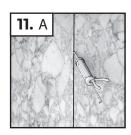


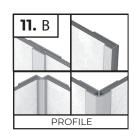






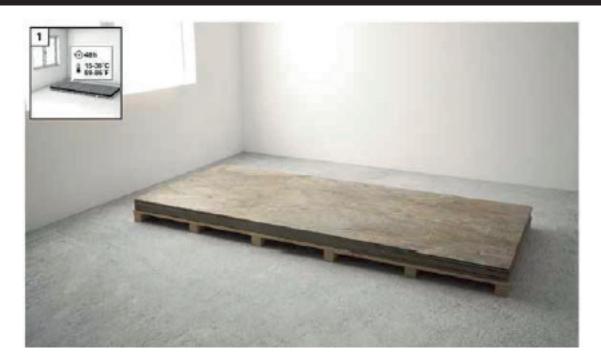












1. AKKLIMATISIERUNG

Lagern Sie Ihr Material bitte 48 Stunden in den zu verlegenden Räumen waagerecht auf einer ebenen Fläche, so dass eine Temperaturangleichung erfolgt. Die Raumtemperatur sollte dabei $15-30\,^{\circ}$ C betragen.

2. WERKZEUGE

- Kreissäge mit Führung
- Schneidscheibe Scheiben mit einer ausreichend großen Anzahl der Zähne,
 - z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne)
- Universalmesser
- · Lineal, Maßband, Bleistift
- · Distanzkreuze, Clips zum Nivellieren von Fliesen
- · Klebstoff-Spachtel, Pistole
- Besen oder Staubsauger
- Optional: Tischkreissäge, Lochsäge, Stichsäge, Montagegreifer



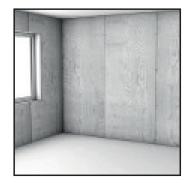


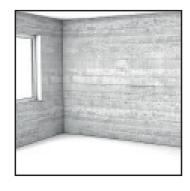


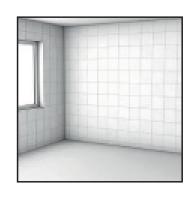
3. VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS 3.1 ANFORDERUNGEN AN UNTERGRUND

Wandpaneele können auf bauübliche Wand- und Deckenkonstruktionen angebracht werden. Das können Holzkonstruktionen, Mauerwerk mit oder ohne Putz, Beton, Fliesen oder ähnliches sein.

- · Achten Sie darauf, dass der Untergrund ausreichend stabil und tragfähig ist.
- · Loser Putz oder lose Fliesen sind zu entfernen.
- Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und entfettet sein Unebenheiten und Risse im Untergrund sind auszugleichen
- Entfernen Sie punktuelle Unebenheiten auf dem Untergrund.
 Vertiefungen können mit einer entsprechenden Spachtelmasse gefüllt und dann grundiert werden.
- Reinigen und entfetten Sie die Oberfläche der Fliesen, bevor Sie mit dem Auftragen des Klebstoffes beginnen



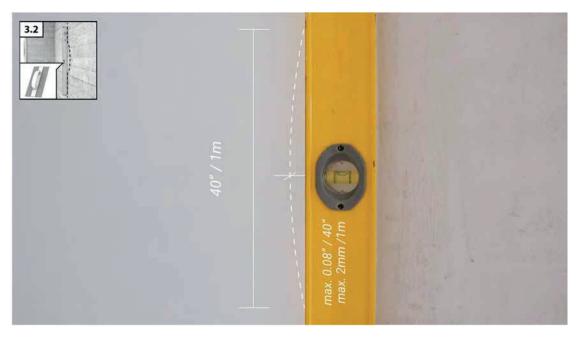






3.2. UNTERGRUND NIVELLIEREN

Der Untergrund muss möglichst eben sein, Wölbungen sollten auf ein Maßvon max. 2mm auf eine Länge von 1m nivelliert werden.



3.3. ABDICHTUNG

Die Abdichtung, die auch wasserbeständige, feuchtigkeitsbeständige und wasserabweisende Isolierung genannt ist, schützt die Elemente der Räume vor der Wassereinwirkung. Die Wände in den Kabinen sollten bis zu einer minimalen Höhe von 2,5 m isoliert werden. Im restlichen Badezimmer wird empfohlen, feuchte Bereiche abzudichten.

Die Materialien, wie z. B. Faserplatten, sollte unabhängig von ihrem Einsatzort vollständig isoliert werden. Die Wasserabdichtung ist mit der Flüssigfolie oder Dichtungsmatte möglich. (DIN NORM 18534-5)





ABDICHTUNG MIT FLÜSSIGFOLIE

Tragen Sie die Flüssigfolie mit einer Rolle oder einem Pinsel auf die Oberfläche auf. Tragen Sie 2 Schichten auf. Die zweite Schichte sollte aufgetragen werden, wenn die erste Schichte trocknen ist. Eine Schicht trocknet ca. 3 Stunden bei 23°C. Beginnen Sie mit der Montage der Paneele erst dann, wenn die Folie trocknen ist, d.h. nach ca. 24 Stunden.Beachten Sie in jedem Falle die Anweisungen des Abdichtungs-Herstellers.

ABDICHTUNG MIT DICHTUNGSMATTE

- · Tragen Sie zuerst einen hochflexiblen Klebstoff der Klasse C2 auf den Untergrund auf.
- Tragen Sie die Dichtungsmatte auf die frisch aufgetragene Mörtelschicht auf, drücken Sie sie und glätten Sie sie von der Mitte bis zum Rand, damit keine Blasen unter der Matte gibt. Die Streifen der Dichtungsmatte sollten 5 cm überlappen
- ACHTUNG: Die Dichtungsmatte sollte nicht länger als 2 Monate als letzte Schicht verlassen werden
- Die Ecken und Dehnungsfugen sollten durch Einkleben eines Dichtungsbands abgedichtet werden, das zuerst leicht geformt wird. Das Band mit einem Polymer-Dichtungskleber eingeklebt werden.
- Dichten Sie die inneren und äußeren Ecken mit den fertigen inneren und äußeren Eckstücken ab.
- Nachdem die Klebematerialien gemäß den Empfehlungen des Herstellers ausgehärtet und gebunden sind, können Sie mit den nächsten Schritten der Installation von SplashBoard® Signature Paneelen fortfahren

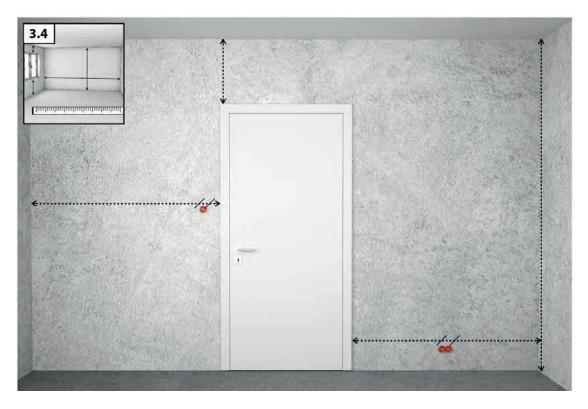






3.4. OBERFLÄCHE MESSEN

Bevor Sie mit der Montage beginnen, messen Sie die Länge der Wände, an denen Wandpaneele montiert werden sollen. Planen Sie vorher, wieviel ganze Paneele verwendet werden können und welcher Restbetrag zur Paneelauftrennung besteht. Überlegen Sie vorher, wie das Verlegebild optimal ist. Ggf. müssen Sie den Teilbetrag auf das linke und rechte Außenpaneel aufteilen und beide entsprechend zurecht sägen.



4. ANPASSUNG DER MAßE

Passen Sie die Länge und Breite der Paneele mit einer Kreissäge mit Führung an. Zum Schneiden empfehlen wir Sägeblätter mit einer ausreichend großen Anzahl an Zähnen, z. B. Ø 165 mm (56 Zähne) und Ø 350 mm (108 Zähne). Beim Sägen achten Sie darauf, dass das Paneel mit der dekorativen Oberfläche nach oben liegt. Wenn sich an der Wandoberfläche Steckdosen oder andere Installationskomponenten befinden, schneiden Sie vor der Montage Löcher in das Paneel. Je nach Form können die Löcher mit einer Lochsäge oder einer Stichsäge geschnitten werden.





5. REINIGUNG

Reinigen Sie die geschnittenen Paneele. Die Rückseite des Paneels, auf die der Klebstoff aufgetragen werden soll, muss staubfrei, trocken und entfettet sein, um die richtige Haftung des Klebstoffs zu gewährleisten.



6. KLEBSTOFF AUS ROHR / PISTOLE / FOLIENVERPACKUNG AUFTRAGEN

A. MONTAGEBÄNDER KLEBEN (OPTIONAL)

Kleben Sie das doppelseitige Montageband in gleichmäßigen Abständen von ca. 20-45 cm auf die Oberfläche des Untergrunds. Dieses Montageband ist ein Hilfsmittel, mit dem Sie die Paneele nach Klebstoffauftrag leicht fixieren können bis der Klebstoff abgebunden ist. Danach übernimmt dieser die eigentliche Verbindung zur Wand.





B. KLEBSTOFF AUFTRAGEN

Tragen Sie den Klebstoff auf die Rückseite des Paneels oder die Wandfläche auf. Wenn Sie den Klebstoff mit Hilfe einer Kartusche auftragen, tragen Sie ihn in vertikalen Streifen mit 10 cm Abstand auf. Tragen Sie den Klebstoff nicht punktuell auf. An den Stellen, wo Sie Löcher ausgeschnitten haben für Steckdosen oder dergleichen, achten Sie darauf, dass der Klebstoff um das gesamte Loch aufgetragen wird. Die Offenliegezeit des Klebstoffes sollte nicht mehr als 10 Minuten betragen, d.h. innerhalb dieser Zeit ist das Paneel fest mit der Wand zu verbinden.



7. KLEBSTOFF MIT SPACHTEL AUFTRAGEN

Sie können den Klebstoff auf die Rückseite des Paneels oder die Wandfläche mittels eines Spachtels vollflächig auftragen. Verwenden Sie einen Spachtel (C1) 4x4x4 mm. Tragen Sie den Klebstoff nicht in Punkten auf

8. PANEEL AN DIE OBERFLÄCHE KLEBEN

Legen Sie das Paneel nach dem Auftragen des Klebstoffs an die Wand und drücken Sie darauf. Um die optimale Festigkeit zu garantieren, drücken Sie die Elemente so, dass zwischen ihnen eine Fuge von 2-3 mm besteht. Dieser Abstand stellt sicher, dass die Klebeverbindung die Verformung dauerhaft übertragen kann.





9. PANEEL NIVELLIEREN

Stecken Sie nach dem Kleben des ersten Paneels die Befestigungsclips ein – damit wird eine Fuge zwischen den Paneelen (2-3 mm) hergestellt, die die Nivellierung der Oberfläche einfacher macht. Nivellieren Sie die angrenzenden Flächen, wenn das nächste Paneel aufgeklebt wird. Entfernen Sie die Clips nicht, bis der Klebstoff verbunden wird. Fahren Sie mit der Montage der nächsten Paneelen fort

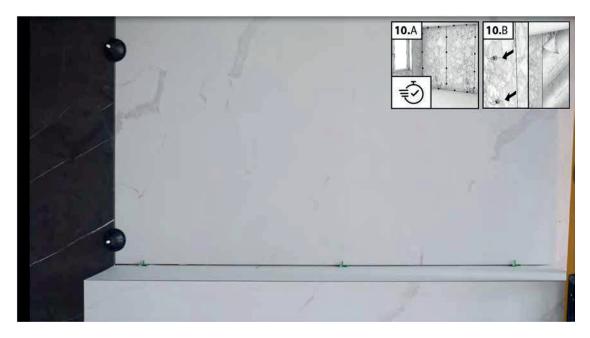




10. CLIPS UND SCHUTZFOLIE ENTFERNEN

Die Verbindung des Klebstoffes hängt von der Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit (24-48 h) ab. Mit der steigenden der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ist der Polymerisationsprozess schneller. Sorgen Sie für eine wirksame Belüftung, bis der Klebstoff vollständig verbunden wird.

Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten und Verbindung des Klebstoffes die Clips und dann die Schutzfolie aus den Paneelen.



11. FUGE FÜLLEN

Füllen Sie die Fugen mit einer flexiblen Fuge (Epoxidfuge, Silikon) oder verwenden Sie spezielle Profile. Schützen Sie vor dem Auftragen der Fuge die Oberflächen entlang der Fuge mit einem Band – damit wird Verfugen schneller durchgeführt und die Oberfläche vor Schmutz geschützt.

Montieren Sie die Profile während der Montage von Paneelen. Verwenden Sie den gleichen Klebstoff, den Sie für die Montage der Paneele verwenden. Füllen Sie die Innenfläche der Profile mit Silikon während der Montage, um die Verbindung zwischen dem Profil und Paneel abzudichten

12. REINIGUNG NACH DER MONTAGE

Die Oberfläche von SplashBoard® Signature Wandpaneelen kann sofort nach der Installation beansprucht werden. Entfernen Sie Staub und Schmutz mit S p I a s h B o a r d ® Reinigungsmittel. Wischen Sie die Paneele mit einem feuchten, nicht zu flauschigen Tuch (vorzugsweise Mikrofaser) ab. Verwenden Sie keine Draht- oder Nylonschwämme, die die Oberfläche beschädigen können. Beachten Sie aber bitte, dass die volle Belastbarkeit erst nach vollständigem Abbinden des Klebstoffes (in der Regel nach 24 h)



12. REINIGUNG NACH DER MONTAGE

Die Oberfläche von SplashBoard® Signature Wandpaneelen kann sofort nach der Installation beansprucht werden. Entfernen Sie Staub und Schmutz mit SplashBoard® Reinigungsmittel. Wischen Sie die Paneele mit einem feuchten, nicht zu flauschigen Tuch (vorzugsweise Mikrofaser) ab. Verwenden Sie keine Draht- oder Nylonschwämme, die die Oberfläche beschädigen können. Beachten Sie aber bitte, dass die volle Belastbarkeit erst nach vollständigem Abbinden des Klebstoffes (in der Regel nach 24 h)



GEBRAUCH UND PFLEGE

Die Oberfläche von SplashBoard® Signature Wandpaneelen kann sofort nach der Installation beansprucht werden. Entfernen Sie Staub und Schmutz mit SplashBoard® Signature Reinigungsmittel. Wischen Sie die Paneele mit einem feuchten, nicht zu flauschigen Tuch (vorzugsweise Mikrofaser) ab. Verwenden Sie keine Draht- oder Nylonschwämme, die die Oberfläche beschädigen können Verwenden Sie nur Pflege- und Reinigungsmittel von SplashBoard®, da andere aggressive Reinigungsmittel die Oberfläche beschädigen können. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel auf Basis von Seife, Wachs oder Klarspüler, da diese an der Oberfläche haften und Streifen hinterlassen können, die schwer zu entfernen sind. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Bleichmittel, da diese die Oberfläche der Paneele zerkratzen oder stumpf machen können













